

Name:

Mat.Nr.:

Studienkennz.:

Bitte keinen Rotstift verwenden!

**105.078 Einführung in Stochastische Prozesse und  
Zeitreihenanalyse  
Vorlesung, 2008S, 3.0h  
30. Juni 2008  
Hubalek/Scherrer**

(Dauer 90 Minuten, alle Unterlagen sind erlaubt)

Anmeldung zur mündlichen Prüfung auf der Liste!

Bsp.	Max.	Punkte
1	5	
2	5	
3	5	
4	5	
$\Sigma$	20	

1.  $(y_t)$  sei ein ARMA(1,1) Prozess:

$$y_t = 0.5y_{t-1} + \epsilon_t - 2\epsilon_{t-1}$$

wobei  $(\epsilon_t)$  ein weisses Rauschen mit Varianz  $\mathbb{E}\epsilon_t^2 = 1/4$  ist. Bitte berechnen Sie das Spektrum des Prozesses  $(y_t)$  und machen Sie eine Skizze des Spektrums.

Was fällt Ihnen dabei auf? Welche der Standard-Annahmen an einen ARMA Prozess sind hier nicht erfüllt? .

2. Gegeben sei eine Zahl  $\sigma > 0$  und eine iid Folge  $(X_k)_{k \geq 1}$  von  $N(0, \sigma^2)$ -Zufallsvariablen. Weiters sei  $(S_n)_{n \geq 0}$  die entsprechende Partialsummenfolge, und  $(\mathcal{F}_n)_{n \geq 0}$  die von  $S$  erzeugte Filtration, also gilt  $\mathcal{F}_n = \sigma(S_0, \dots, S_n)$  für  $n \geq 0$ .

(a) Zeigen Sie:  $(S_n)_{n \geq 0}$  ist ein Martingal.

(b) Berechnen Sie  $\mathbb{E}[S_n^2]$ .

(c) Berechnen Sie  $\mathbb{E}[S_n^2 | \mathcal{F}_{n-1}]$ .

(d) Finden Sie einen möglichst einfachen Ausdruck für den vorhersehbaren Anteil  $A_n$  in der Doob-Zerlegung  $S_n^2 = M_n + A_n$ .

(e) Zeigen Sie:  $(S_n^4)_{n \geq 0}$  ist ein Submartingal.

3.  $(y_t)$  sei ein AR(2) Prozess:

$$y_t = 0.5y_{t-1} + 0.1y_{t-2} + \epsilon_t$$

wobei  $(\epsilon_t)$  ein weisses Rauschen mit Varianz  $\mathbb{E}\epsilon_t^2 = 1$  ist. Die Autokovarianzfunktion des Prozesses ist  $\gamma(0) = 1.4610$ ,  $\gamma(1) = 0.8117$ ,  $\gamma(2) = 0.5519$ ,  $\gamma(3) = 0.3571$ , ...

Bitte berechnen Sie folgende Prognosen (Prädiktoren) und die zugehörige Prognosefehler-Varianz:

(a) Einschnitt-Prognose aus einem Wert:  $y_{t+1|t,1}$  (und die Prognosefehler-Varianz  $\sigma_{1,1}^2$ )

(b) Einschnitt-Prognose aus zwei Werten:  $y_{t+1|t,2}$  (und die Prognosefehler-Varianz  $\sigma_{1,2}^2$ )

(c) Einschnitt-Prognose aus drei Werten:  $y_{t+1|t,3}$  (und die Prognosefehler-Varianz  $\sigma_{1,3}^2$ )

(d) Zweischritt-Prognose aus zwei Werten:  $y_{t+2|t,2}$  (die Prognosefehler-Varianz  $\sigma_{2,2}^2$  ist für diesen Fall nicht zu berechnen!)

4. (a) Es sei  $(Z(t) : t \geq 0)$  ein Poissonprozeß mit Parameter  $\lambda = 4$ . Berechnen Sie die bedingte Erwartung  $\mathbb{E}[Z(3)|Z(1)]$ .

(b) Berechnen Sie das gemischte Moment  $\mu_{21}(1, 3) = \mathbb{E}[Z(1)^2 Z(3)]$ .

Sie können und sollen (ohne Beweis) folgendes Resultat verwenden. Ist  $N$  eine Poissonverteilte Zufallsvariable mit  $\mathbb{E}[N] = \nu$ , dann gilt  $\mathbb{E}[N^2] = \nu + \nu^2$  und  $\mathbb{E}[N^3] = \nu + 3\nu^2 + \nu^3$ .

(c) Sei  $(X(t), 0 \leq t \leq 1)$  eine Brownsche Brücke, also ein Gaußscher Prozeß mit stetigen Trajektorien, sowie  $\mathbb{E}[X(t)] = 0$  und  $\text{Cov}(X(s), X(t)) = s(1-t)$  für  $0 \leq s \leq t \leq 1$ . Weiters sei  $Y$  eine von  $X$  unabhängige  $N(0, 1)$ -Zufallsvariable und  $W(t) = X(t) + tY$  für  $0 \leq t \leq 1$ .

Begründen Sie kurz, warum die endlichdimensionalen Verteilungen von  $(W(t), 0 \leq t \leq 1)$  multivariate Normalverteilungen sind.

(d) Berechnen Sie die Mittelwert- und Kovarianz-Funktion  $m(t) = \mathbb{E}[W(t)]$  und  $\Gamma(s, t) = \text{Cov}[W(s), W(t)]$  für  $0 \leq s \leq t \leq 1$ .

(e) Ist  $W$  eine Brownsche Bewegung auf  $[0, 1]$ ? (Kurze Diskussion, Begründung.)